

Öffentliche Sitzungen der Stadtverordneten Ausschüsse

Entsprechend den Bestimmungen der Hessischen Gemeindeordnung (HGO), § 62 (5) i. V. m. § 58 (6), werden nachstehend Zeit, Ort und Tagesordnung der Ausschusssitzungen bekannt gegeben.

Tagesordnungen und die Vorlagentexte finden Sie im Internet im Parlamentsinformationssystem PARLIS unter www.stvv.frankfurt.de/parlis



Ausschuss für Diversität, Zusammenhalt, Beteiligung und Europa

Einladung zur 2. Sitzung des Ausschusses für Diversität, Zusammenhalt, Beteiligung und Europa am

Donnerstag, dem 4. November 2021,
17:00 Uhr, SAALBAU Südbahnhof, Hedderichstraße 51, Großer Saal
(begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen einer medizinischen Gesichtsmaske)

TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (1. - konstituierende - Sitzung vom 16.09.2021)
3. Bürgerinnen- und Bürgerrunde (Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger zu Punkten der Tagesordnung)
4. Berichte der Dezernentinnen/Dezernenten
5. Aufgaben der Kommunalen Ausländer- und Ausländerinnenvertretung (KAV)
Antrag der BFF-BIG vom 13.09.2021, [NR 112](#)
6. Unterstützung des Aufbaus von Jugendarbeit in Moscheegemeinden
Bericht des Magistrats vom 01.10.2021, [B 338](#)
7. Wird das Jubiläum mit Krakau gefeiert?
Bericht des Magistrats vom 11.10.2021, [B 370](#)
8. Finanzielle Förderung der agah durch das Land Hessen erhöhen!
Anregung der KAV vom 06.09.2021, [K 19](#)
9. Aktive Verurteilung und Bekämpfung von Rassismus, Fremdenfeindlichkeit und Intoleranz gegenüber Migrantinnen und Migranten sowie Deutsche asiatischer Herkunft
Anregung der KAV vom 06.09.2021, [K 20](#)

10. Mitteilung der Ausländerbehörde und Infoblatt über den Anspruch auf einen Berechtigungsschein zum Integrationskurs für die Neuzuwanderer in Frankfurt am Main
Anregung der KAV vom 06.09.2021, [K 24](#)
11. Aufnahme der Anfragen der KAV in PARLIS
Anregung der KAV vom 06.09.2021, [K 28](#)
12. Plakataktion Alltagsnormalität der Religionen
Anregung der KAV vom 06.09.2021, [K 31](#)

Sylvia Kunze
Ausschussvorsitzende

Haupt- und Finanzausschuss

Einladung zur 5. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am

Montag, dem 8. November 2021, 18:00 Uhr,
Dominikanerkloster, Kurt-Schumacher-Straße 23, Großer Saal (begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen einer medizinischen Gesichtsmaske)

TAGESORDNUNG I

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Bürgerinnen- und Bürgerrunde (Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger zu Punkten der Tagesordnung I)
3. Berichte der Dezernenten
4. Genehmigung der letzten Niederschrift (4. Sitzung vom 21.09.2021)
5. Unerledigte Drucksachen
- 5.1 Städtische Liegenschaft In der Au 14 - 16
Anfrage der AfD vom 14.07.2021, [A 20](#)
- 5.2 Andere Wege für ermäßigte Einzelfahrscheine für Frankfurt-Pass-Inhaber*innen finden
Antrag der LINKE. vom 15.09.2017, [NR 405](#)
- 5.3 Zukunft der Frankfurter Paulskirche
Gemeinsamer Antrag der CDU, der SPD und der GRÜNEN vom 07.11.2019, [NR 1022](#)

- 5.4 Förderung des Ehrenamtes - Auszeichnung auch über 20 Jahre hinaus
Bericht des Magistrats vom 19.10.2020, [B 570](#)
- 5.5 Zentrale Erfassung der Zuwendungen der Stadt
Bericht des Magistrats vom 30.04.2021, [B 179](#)
6. Verabschiedung der Tagesordnung II
7. Rodungsmoratorium im Frankfurter Osten
Antrag der LINKE. gem. § 17 (3) GOS vom 21.10.2021, [NR 138](#)
8. Jahresabschlüsse 2019 und Konsolidierter Gesamtabschluss 2019 und Schlussberichte des Revisionsamtes über die Prüfung der Jahresabschlüsse 2019
Vortrag des Magistrats vom 23.08.2021, [M 122](#)
9. Verkauf von Arrondierungsflächen zur Liegenschaft Stiftstraße 19-27 an Fa. Two Rock GmbH & Co.KG (Projekt Highlines)
Vortrag des Magistrats vom 03.09.2021, [M 139](#)
10. Ausgleich Eigenkapitalverzehr bei der Stadtwerke Holding (Haushaltsjahr 2021)
Vortrag des Magistrats vom 17.09.2021, [M 143](#)
11. Verkauf des Grundstücks Gemarkung Rödelheim, Flur 20, Flurstück 3/51, Landwirtschaftsfläche
Vortrag des Magistrats vom 01.10.2021, [M 160](#)
12. Antrag auf Zustimmung zur Freigabe von Planungsmitteln
hier: Neubau der Städtischen Bühnen Frankfurt (SBF)
13. Ergebnis der Akteneinsicht zur „Die Stadträtin und die Diktatur“ gemäß Antrag der FRAKTION vom 04.05.2021, [NR 10](#)
8. Prüfung und Zuwendung durch unabhängige Wirtschaftsprüfer
Antrag der CDU vom 29.09.2021, [NR 135](#)
9. Genehmigung des Planungsrahmens als Modellflächenprogramm für Umbau, Erweiterung, Sanierung von Grundschulen im Bestand
Vortrag des Magistrats vom 11.06.2021, [M 79](#)
10. Modernisierung von Sportanlagen im Rahmen des Kunstrasenprogramms
hier: Bau- und Finanzierungsvorlage für die Sportanlage Bertramswiese
Vortrag des Magistrats vom 09.07.2021, [M 103](#)
11. Machbarkeitsstudie für ein Film- und Festivalzentrum
Vortrag des Magistrats vom 19.07.2021, [M 110](#)
12. 10. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Frankfurt am Main über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Abfallentsorgung (Abfallgebührensatzung - AbfGS)
Vortrag des Magistrats vom 16.08.2021, [M 117](#)
13. Revisionsbericht zur Direktvergabe Linienbündel D (als Dienstleistungskonzession) und Neuvergabe des Linienbündels D gem. VO (EG) 1370/2007 in Form eines Öffentlichen Dienstleistungsauftrages (öDA) an die In-der-City-Bus GmbH (ICB)
Vortrag des Magistrats vom 23.08.2021, [M 120](#)
hierzu: Anregung des OBR 11 vom 13.09.2021, [OA 78](#)
14. Theaterförderung außerhalb der Städtischen Bühnen in Frankfurt am Main
hier: Vergabe der 2- und 4-Jahresförderung für den Förderzeitraum ab 01.01.2022
Vortrag des Magistrats vom 30.08.2021, [M 128](#)
15. Förderprogramm zur Aufwertung der Siedlungen des Neuen Frankfurts
Richtlinien zur Förderung der Instandsetzung und Modernisierung des Gebäudebestands sowie der Aufwertung der Grün- und Freiflächen in den Siedlungen Römerstadt, Riederwald-Ost und Heimatsiedlung
Vortrag des Magistrats vom 03.09.2021, [M 131](#)
16. Bebauungsplan Nr. 908 - Südlich Am Riedsteg
hier: Beschluss zur öffentlichen Auslegung - § 3 (2) BauGB
Vortrag des Magistrats vom 03.09.2021, [M 132](#)
17. Hessisches Gesetz über die Gleichberechtigung von Frauen und Männern und zum Abbau von Diskriminierungen von Frauen in der öffentlichen Verwaltung - Hessisches Gleichberechtigungsgesetz (HGIG) vom 20. Dezember 2015 (GVBl. S. 637), gültig ab 01.01.2016 bis 31.12.2023
Frauenförder- und Gleichstellungsplan für die Stadtentwässerung Frankfurt am Main 2021 - 2027
Vortrag des Magistrats vom 03.09.2021, [M 133](#)
18. Umnutzung und Umbau des ehem. DIPP-Gebäudes zu einer dreizügigen Grundschule
hier: Bau- und Finanzierungsvorlage
Vortrag des Magistrats vom 03.09.2021, [M 140](#)

TAGESORDNUNG II

Zu Angelegenheiten, die auf der Tagesordnung II stehen, findet keine Aussprache statt. Über die Tagesordnung II wird en bloc abgestimmt.

- 1.1 Prozess der Ausweisung von Denkmälern beschleunigen
Antrag der FDP vom 22.06.2020, [NR 1212](#)
- 1.2 Denkmalschutz schneller feststellen
Antrag der CDU vom 07.07.2021, [NR 86](#)
2. 365-Euro-Ticket für alle zeitnah einführen
Antrag der LINKE. vom 10.06.2021, [NR 58](#)
3. Mankind für die Menschen
Antrag der LINKE. vom 10.06.2021, [NR 59](#)
4. Bunte Motive statt grauer Kästen
Antrag der CDU vom 09.06.2021, [NR 65](#)
5. Ideenplattform „FFM.de - Frankfurt Fragt Mich“ für die Stärkung des Einzelhandels ergänzen
Antrag der AfD vom 07.10.2021, [NR 125](#)
6. Koalitionsversprechen auch einlösen: Verbesserungen beim Frankfurt-Pass jetzt umsetzen
Antrag der LINKE. vom 07.10.2021, [NR 128](#)
7. Aufsichtsgremien transparent gestalten
Antrag der LINKE. vom 07.10.2021, [NR 132](#)

19. Rückbaukosten für die Flüchtlingsunterkunft Alter Flugplatz Bonames
hier: Mittelfreigabe
Vortrag des Magistrats vom 17.09.2021, [M 142](#)
20. Bestellung der Prüfer für den Jahresabschluss 2021 des Eigenbetriebes Volkshochschule Frankfurt am Main
Vortrag des Magistrats vom 17.09.2021, [M 145](#)
21. Gestaltungssatzung Freiraum und Klima (Freiraumsatzung)
Vortrag des Magistrats vom 17.09.2021, [M 147](#)
hierzu: Anregung des OBR 11 vom 25.10.2021, [OA 80](#)
22. Haushalt 2021 mit Finanzplanung und eingearbeitetem Investitionsprogramm 2020 - 2023
hier: Freigabe von Fördermitteln Bundesprogramm Nationale Projekte des Städtebaus: Lokale Baukultur bewahren - Das Neue Frankfurt
Vortrag des Magistrats vom 17.09.2021, [M 148](#)
23. Bebauungsplan Nr. 834 - Südlich Rödelheimer Landstraße
hier: Berichtigung
Vortrag des Magistrats vom 27.09.2021, [M 149](#)
24. Vorkaufssatzung Nr. 10 - Frankfurt-Nordwest (Gemarkung Niederursel und Praunheim) -
hier: Satzungsbeschluss - § 25 (1) BauGB
Vortrag des Magistrats vom 27.09.2021, [M 150](#)
25. Frankfurt-Pass
Bezuschussung von ÖPNV-Zeitfahrkarten
Vortrag des Magistrats vom 01.10.2021, [M 151](#)
26. 1. Bebauungsplan Nr. 941 - Östlich A 661 - Hanauer Landstraße/Peter-Behrens-Straße -
hier: Aufstellungsbeschluss - § 2 (1) BauGB
2. Vorkaufssatzung Nr. 9 - Östlich A 661 - Hanauer Landstraße/Peter-Behrens-Straße -
hier: Satzungsbeschluss - § 25 (1) BauGB
Vortrag des Magistrats vom 01.10.2021, [M 152](#)
hierzu: Anregung des OBR 11 vom 25.10.2021, [OA 81](#)
27. Bebauungsplan Nr. 939 - Östlich Intzestraße -
hier: Aufstellungsbeschluss - § 2 (1) BauGB
Vortrag des Magistrats vom 01.10.2021, [M 153](#)
28. Städtische Beteiligung und Förderung der Genossenschaftlichen Immobilienagentur Frankfurt am Main (GIMA Frankfurt)
Vortrag des Magistrats vom 01.10.2021, [M 154](#)
29. Abwasserreinigungsanlage Sindlingen, Neubau Betriebs-, Werkstatt- und Lagergebäude
hier: Mehrkosten
Vortrag des Magistrats vom 01.10.2021, [M 155](#)
30. Anmietung einer Feuer- und Rettungswache in der Schwälmer Straße von der BKRZ Grundstücksgesellschaft mbH & Co. KG
Verstärkung der Einsatzkräfte im Bereich der Innenstadt
Vortrag des Magistrats vom 01.10.2021, [M 156](#)
31. Umgestaltung der Platzanlage Hauptwache
Vortrag des Magistrats vom 01.10.2021, [M 157](#)
32. Bebauungsplan Nr. 915 - Nördlich Weinstraße/ Gießener Straße
hier: Satzungsbeschluss - § 10 (1) BauGB
Vortrag des Magistrats vom 01.10.2021, [M 158](#)
33. Nieder-Eschbach: Änderung der Klassifizierung der Homburger Landstraße
Bericht des Magistrats vom 22.01.2021, [B 28](#)
hierzu: Anregung des OBR 15 vom 07.05.2021, [OA 13](#)
34. Die Stadt Frankfurt und die AWO LXIII - Kita Dostluk VI
Bericht des Magistrats vom 19.04.2021, [B 161](#)
35. Wird das Jubiläum mit Krakau gefeiert?
Bericht des Magistrats vom 11.10.2021, [B 370](#)
36. Beteiligungsbericht 2021 (Jahresabschluss 2020) der Stadt Frankfurt am Main
Bericht des Magistrats vom 11.10.2021, [B 371](#)
37. Rücknahme und Einstellung der Vorprüfungsplanung zur Erweiterung des angedachten Gewerbegebiets Nieder-Eschbach der Züricher Straße; Erhalt der Freiflächen durch endgültige Aufnahme in den Grüngürtel
Anregung des OBR 15 vom 07.05.2021, [OA 15](#)

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorge schlagen:

TAGESORDNUNG I

1. Bestellung eines Erbbaurechts an einer Teilfläche des Grundstücks Gemarkung Frankfurt, Bezirk 13, Flur 142, Flurstück 8/6, Friedberger Landstraße 8
Vortrag des Magistrats vom 23.10.2020, [M 171](#)
2. Bestellung eines Erbbaurechts an Grundstück Gemarkung Frankfurt, Bezirk 34, Flur 25, Flurstück 467/220, 492/220, 493/220, Am Leonhardsbrunn 12-14, Villa Merton
Vortrag des Magistrats vom 25.06.2021, [M 93](#)
3. Ankauf der Grundstücke Gemarkung Rödelheim, Bezirk 40, Flur 30, Nr. 11/16, Kollwitzstraße 5-7, Gemarkung Sossenheim, Bezirk 63, Flur 7, Nr. 75/16 Schaumburger Straße 63 sowie eine Teilfläche des Grundstücks Gemarkung Eschersheim, Bezirk 45, Flur 3, Nr. 77/2 durch den Preungesheimer Weg
Vortrag des Magistrats vom 01.10.2021, [M 159](#)

Christiane Loizides
Ausschussvorsitzende



Öffentliche Sitzungen der Ortsbeiräte

Entsprechend den Bestimmungen der Hessischen Gemeindeordnung (HGO), § 82 (6) i. V. m. § 58 (6), werden nachstehend Zeit, Ort und Tagesordnung der Ortsbeiratssitzungen bekannt gegeben.

Tagesordnungen und die Vorlagentexte finden Sie im Internet im Parlamentsinformationssystem PARLIS unter www.stvv.frankfurt.de/parlis



Ortsbezirk 3 (Nordend)

Einladung zur 5. Sitzung des Ortsbeirates 3 am

Donnerstag, dem 4. November 2021,
19:30 Uhr, SAALBAU Bornheim, Arnsburger
Straße 24, Marcel Reich-Ranicki-Saal (be-
grenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum
Tragen einer medizinischen Gesichtsmaske)

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

- I. Bauprojekt: Verlegung des Clementine Kinderhospitals an die Richard-Wagner-Straße

Vertreterinnen und Vertreter des Clementine Kinderhospitals und des Bürgerhospitals werden über den aktuellen Stand der Baumaßnahme und den vorgesehenen Terminplan informieren. Fragen der Anwesenden werden im Anschluss beantwortet.

- II. Erweiterungsfläche Klinik Maingau vom Roten Kreuz

Vertreterinnen und Vertreter der Klinik Maingau vom Roten Kreuz werden die Planungen zur Erweiterungsfläche vorstellen. Fragen und Anregungen der Anwesenden werden im Anschluss beantwortet.

- III. Allgemeine Fragen und Anregungen

TAGESORDNUNG

Eigene Angelegenheiten:

1. Mitteilungen der Ortsvorsteherin
Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 02.12.2021 um 19:30 Uhr im SAALBAU Bornheim, Arnsburger Straße 24, Marcel Reich-Ranicki-Saal (begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen einer medizinischen Gesichtsmaske), statt.
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (4. Sitzung vom 09.09.2021)
3. Feststellung der Tagesordnung

Zurückgestellte Vorlagen:

Anträge:

4. Quartiersgarage am Bürgerhospital
5. Stellflächen für E-Scooter
6. Schulstandorte Günthersburghöfe weiter planen

7. Zugang zur Toilette am Merianplatz ermöglichen
8. Vertraglicher Rückbau der Erweiterungsfläche im Holzhausenpark
9. Finanzierung der Hundeauslauffläche auf dem Alleenring
10. Hochbeete für den Oeder Weg
11. Fahrradbügel vor der Eschersheimer Landstraße 14 und Eckenheimer Landstraße 74
12. Tempo 30 für die Eschersheimer Landstraße zwischen Eschenheimer Turm und Dornbusch
13. Kostenfreie Hygieneartikel in öffentlichen Schulen
- 14.1 Verkehrsberuhigung Heinestraße
- 14.2 Verkehrsberuhigter Bereich in der Finkenhofstraße
Abschnitt zwischen Bornwiesenweg und Eschersheimer Landstraße

Neue Vorlagen:

Anträge:

- 14.3 Ein Verkehrskonzept für das westliche Nordend
- 14.4 Erhöhtes Verkehrsaufkommen in der Finkenhofstraße durch die Sperrung im südlichen Oeder Weg

Zurückgestellte Vorlagen:

Anträge:

15. Umgestaltung Bornheimer Landstraße zwischen Luisenplatz und Berger Straße
16. Wiederherstellung des öffentlichen Platzes am Musikantenweg
17. Verbesserte Aufenthaltsqualität und Sicherheit auf der unteren Berger Straße
18. Konsequente Sanktionierung des Gehwegparkens von Fahrzeugen mit mehr als 2,8 Tonnen
19. Erhalt der Filiale der Frankfurter Sparkasse auf der Friedberger Landstraße
20. Stadtteile stärken, Einrichtungen der Grundversorgung für die Bürger erhalten
21. Haltepunkt für Schulbusse
- 22.1 Herstellung von Fahrradwegen auf dem Sandweg

Neue Vorlagen:

Anträge:

22.2 Sandweg als „Frankfurter Fahrradstraße“

22.3 Verkehrsberuhigung auf dem Sandweg

Zurückgestellte Vorlagen:

Anträge:

23. Leitfaden zur Benennung von Straßen

24. Bunte Motive statt grauer Kästen

Berichte des Magistrats:

25. Projekt „Soziale Stadt Frankfurt am Main“ -
Jährlicher Bericht: Kommunales „Frankfurter
Programm Aktive Nachbarschaft“
Juli 2019 - Juni 2021

26. Sportentwicklungsplanung Frankfurt am Main

Neue Vorlagen:

Anträge:

27. Schulhoföffnung muss weitergehen

28. Akustische Alarmanlagen wieder in Betrieb
nehmen29. Ladesäulen/Ausbau Infrastruktur für
E-Mobilität30. Ladestationen für Elektrofahrzeuge im
Nordend

31. Weihnachtsbeleuchtung auf der Berger Straße

32. Eigene Spur für den ÖPNV auf dem Alleen-
ring33. Mangelhafte Information der Bürgerinnen und
Bürger bei Einführung der Parkraumbewirt-
schaftung im Nordend34. Mitfinanzierung eines neuen Klettergerüsts
im Günthersburgpark

35. Instandhaltung Spielplätze

36. Spielgeräte im Nordend reparieren oder
ersetzen37. Sanierungsstau, fehlende Reinigung und
Pflege auf den Spielplätzen im Nordend?

38. Reinigung von öffentlichen Plätzen

39. Sicherheit Radfahrender auf der Glauburg-
straße herstellen40. Aufwertung der Glauburgstraße - Bitte um
einen Ortstermin

41. Nachhaltige Alternativen zu Chemietoiletten

42. Ablauf des Oberflächenwassers sicherstellen:
Gullis frei halten43. Den Teich im Holzhausenpark kindersicherer
machen44. Gebührenerhöhung für besonders schwere
Pkw45. Sicherheit der Kreuzung Eckenheimer Land-
straße/Scheffelstraße/Eschenheimer Anlage46. U-Bahn-Haltestelle „Holzhausenstraße“ den
gesetzlichen Sicherheitsbestimmungen an-
passen47. Piktogramme zur Verkehrsberuhigung rund
um den Nordendplatz erneuern48. Mehr Sicherheit im Straßenverkehr
- Einhaltung der Verkehrsregeln durchsetzen

49. Fahrradbügel Rotlintstraße 56

50. Rasengleise für die U 5

51. Installation eines inklusiven Karussells

Anträge:

52. Kinderzentrum 126 an den Günthersburgpark
auslagern53. Das Areal „Günthersburghöfe“ in das Baum-
kataster aufnehmen54. Fahrradfreundliche Nebenstraßen: gründliche
Planung statt Experimente55. Grabpflege erleichtern - Gießkannen für die
Friedhöfe56. Sauberkeit erhöhen: Pizzakarton-Abfallboxen
aufstellen

Vortrag des Magistrats:

57. Gestaltungssatzung Freiraum und Klima
(Freiraumsatzung)

Berichte des Magistrats:

58. Das Kanalnetz und Starkregenereignisse in
Frankfurt

59. Aktionsplan Schule Sachstand

60. IT-Ausstattung von Schulen aus Mitteln des
Digitalpakts transparenter gestalten61. Grundsatzbeschluss zur Umrüstung von Gas-
leuchten
hier: jährlicher Bericht zum Vortrag des Ma-
gistrats vom 28.03.2014, M 69 Ziffer 562. Sozialberatung vor Ort der Corona-Situation
anpassen

63. Starkregen in Frankfurt

64. Die lokale Wirtschaft und die Pflegedienste
brauchen Parkplätze!
Gewerbeparkausweise in Bewohnerparkge-
bieten mit Parkraumbewirtschaftung einführen

65. Nahverkehrsplan 2025+

66. Nahverkehrsplan 2025+

67. - Ein Artenschutzkonzept für die Stadt Frank-
furt am Main erstellen
- Arten- und Biotopschutzkonzept vorantrei-
ben
- Frankfurter Strategie für biologische Vielfalt
und Klimaschutz68. Einen Radweg vom Main zum Main in beide
Richtungen69. Finanzhaushalt 2020; Produktbereich 16;
Maßnahmen des ÖPNV; Liste von Baumaß-
nahmen nach dem GVFG

- 70. Jahresbericht Masterplan Industrie
- 71. Bunkeranmietung für kulturelle Zwecke
- 72. Optimierung der Schulturnhallennutzung durch Sportvereine
Erweiterung der Schulturnhallennutzung für Sportvereine

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorge schlagen:

Neue Vorlagen:

Sonstiger Antrag:

- 1. Benennung einer Sozialpflegerin/eines Sozialpflegers für den Sozialbezirk 120

Karin Guder
Ortsvorsteherin

Ortsbezirk 8 (Heddernheim - Niederursel - Nordweststadt)

Einladung zur 5. Sitzung des Ortsbeirates 8 am

Donnerstag, dem 4. November 2021,
20:00 Uhr, SAALBAU Titus Forum,
Walter-Möller-Platz 2 Großer Saal (begrenzte
Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen
einer medizinischen Gesichtsmaske)

Eröffnung

Bürgerinnen- und Bürgerfragestunde

- I. Müllentsorgung im Ortsbezirk
Herr Michael Werner, Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH, ist eingeladen, um Fragen um die Müllentsorgung zu beantworten
- II. Allgemeine Fragen

TAGESORDNUNG

Eigene Angelegenheiten:

- 1. Feststellung der Tagesordnung
- 2. Mitteilungen der Ortsvorsteherin
Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 02.12.2021 um 20:00 Uhr im Tassilo-Sittmann-Haus, Gerhart-Hauptmann-Ring 398, Saal (begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen einer medizinischen Gesichtsmaske), statt.
- 3. Genehmigung der letzten Niederschrift (4. Sitzung vom 16.09.2021)
- 4. Stellungnahmen des Magistrats zu Anregungen und Anfragen des Ortsbeirates

- 5. Bericht der städtischen Ehrenbeamten sowie dazugehörige Mitteilungen der Ortsbeiratsmitglieder
 - a) Stadtbezirksvorsteherinnen und Stadtbezirksvorsteher
 - b) Sozialbezirksvorsteherinnen und Sozialbezirksvorsteher
 - c) Kinderbeauftragte
 - d) Seniorenbeirat
- 6. Mitteilungen zum Planungsstand des neuen Stadtteil Frankfurt Nord-West
- 7. Ortsbeiratsbudget

Neue Vorlagen:

Anträge:

- 8. Runder Tisch „NIDA“
 - 9. Baukulturelles Erbe Siedlung Römerstadt - wann endlich werden die Bastionen saniert?
 - 10. Das Brauchtum der Klau Pariser Fastnacht besser ersichtlich machen und wertschätzen
 - 11. Mehr Kundenservice im Bürgeramt Nordwest
 - 12. Infrastruktur für Leichtathletik im Ortsbezirk 8
 - 13. Feldweg zwischen Friedhof Niederursel und Burghof
 - 14. Bahnübergang am Krautgartenweg besser sichern
 - 15. Verkehrssituation auf der Straße In der Römerstadt Höhe Brücke über der Rosa-Luxemburg-Straße/Kinderzentrum In der Römerstadt 117
 - 16. Informationen zur Gefahrenabwehr im Zusammenhang mit dem Urselbach
 - 17. Hochwasserschutz in Alt-Niederursel
 - 18. Hochwassergefahr im Urselbachbereich
 - 19. Erhaltung des Mühlgrabens
 - 20. Zebrastreifen für den Übergang Olof-Palme-Straße zur Kaltmühle einrichten
 - 21. Ampelanlage am Erich-Ollenhauer-Ring dauerhaft erhalten
 - 22. Geschwindigkeitsreduzierung im Weißkirchener Weg
 - 23. Dillenburg Straße: Verkehrsraum zukunftsrecht neu aufteilen
 - 24. Kinder - Straßenverkehr - Sicherheit: Verkehrssicherheit in der Heddernhaimer Kirchstraße (Abschnitt Habelstraße bis Gerningstraße)
 - 25. Parkverbotszonen konsequent umgestalten! Fahrradbügel für die Ecke Habelstraße/Severusstraße
 - 26. Bänke, Mülleimer und Mülltüten für die Hundewiese an der Bernadottestraße
- Anträge:
- 27. Römerpark in das Baumkataster aufnehmen
 - 28. Grabpflege erleichtern - Gießkannen für die Friedhöfe

29. Sauberkeit erhöhen: Pizzakarton-Abfallboxen aufstellen

Vorträge des Magistrats:

30. Förderprogramm zur Aufwertung der Siedlungen des Neuen Frankfurts
Richtlinien zur Förderung der Instandsetzung und Modernisierung des Gebäudebestands sowie der Aufwertung der Grün- und Freiflächen in den Siedlungen Römerstadt, Riederwald-Ost und Heimatsiedlung
31. Gestaltungssatzung Freiraum und Klima (Freiraumsatzung)
32. Haushalt 2021 mit Finanzplanung und eingearbeitetem Investitionsprogramm 2020 - 2023
hier: Freigabe von Fördermitteln Bundesprogramm Nationale Projekte des Städtebaus: Lokale Baukultur bewahren - Das Neue Frankfurt
33. Vorkaufssatzung Nr. 10 - Frankfurt-Nordwest (Gemarkung Niederursel und Praunheim) - hier: Satzungsbeschluss - § 25 (1) BauGB

Berichte des Magistrats:

34. Das Kanalnetz und Starkregenereignisse in Frankfurt
35. Aktionsplan Schule Sachstand
36. IT-Ausstattung von Schulen aus Mitteln des Digitalpakts transparenter gestalten
37. Grundsatzbeschluss zur Umrüstung von Gasleuchten
hier: jährlicher Bericht zum Vortrag des Magistrats vom 28.03.2014, M 69 Ziffer 5
38. Sozialberatung vor Ort der Corona-Situation anpassen
39. Starkregen in Frankfurt
40. Nahverkehrsplan 2025+
41. Nahverkehrsplan 2025+
42. - Ein Artenschutzkonzept für die Stadt Frankfurt am Main erstellen
- Arten- und Biotopschutzkonzept vorantreiben
- Frankfurter Strategie für biologische Vielfalt und Klimaschutz
43. Finanzhaushalt 2020; Produktbereich 16; Maßnahmen des ÖPNV; Liste von Baumaßnahmen nach dem GVFG
44. Jahresbericht Masterplan Industrie
45. Bunkeranmietung für kulturelle Zwecke
46. Optimierung der Schulturnhallennutzung durch Sportvereine
Erweiterung der Schulturnhallennutzung für Sportvereine
47. Standortsuche für Europäische Schule
48. Suche nach einem Areal für die Europäische Schule und für eine Multifunktionsarena

Anregung:

49. Radverkehrskonzept für den Frankfurter Norden

Unerledigte Drucksachen:

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Anregungen an den Magistrat:

- 50.1 Belastung des Urselbachs mit multiresistenten Keimen
- 50.2 Digitalen Unterricht in den Ernst-Reuter-Schulen unverzüglich sicherstellen

Auskunftsersuchen:

- 50.3 Belastung des Urselbachs mit multiresistenten Keimen
- 50.4 Schulentwicklungsplan 2018 - 2024
hier: Errichtung einer Grundschule in Heddenheim mit Wirkung zum Schuljahr 2021/2022

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

Zurückgestellte Vorlagen:

1. Benennung eines stellvertretenden Mitgliedes für den Seniorenbeirat

Katja Klenner
Ortsvorsteherin

Ortsbezirk 9 (Dornbusch - Eschersheim - Ginnheim)

Einladung zur 5. Sitzung des Ortsbeirates 9 am

Donnerstag, dem 4. November 2021,
19:30 Uhr, SAALBAU Ronneburg,
Gelnhäuser Straße 2, Großer Saal (begrenzte
Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen
einer medizinischen Gesichtsmaske)

Eröffnung

Allgemeine Fragestunde

- I. Grünflächenamt

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Grünflächenamtes werden sich den Ortsbeiratsmitgliedern und den weiteren Anwesenden vorstellen und Fragen beantworten.

- II. Allgemeine Fragen und Anregungen

TAGESORDNUNG

Eigene Angelegenheiten:

- 1.1 Feststellung der Tagesordnung
- 1.2 Beschlussfassung über die Tagesordnung II (öffentlicher Teil)
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (4. Sitzung vom 09.09.2021)
3. Mitteilungen des Ortsvorstehers

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 02.12.2021 um 19:30 Uhr im SAALBAU Ronneburg, Gelnhäuser Straße 2, Großer Saal (begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen einer medizinischen Gesichtsmaske), statt.

Unerledigte Drucksachen:

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Anregungen an den Magistrat:

- 4.1 Kostenfreie Hygieneartikel in öffentlichen Schulen
- 4.2 Höchstgeschwindigkeit von 40 km/h für die Eschersheimer Landstraße einführen
- 4.3 Öffentliche Informationsveranstaltung der Bahn für Anwohner des S 6-Streckenausbaus
- 4.4 Baumscheiben an der Eschersheimer Landstraße
- 4.5 Taxihalteplatz Dornbusch - seit zehn Monaten blockiert
- 4.6 Schienensuizide in Frankfurt am Main - Bahnkilometer 194 in Ginnheim/Bockenheim
- 4.7 Ziehenschule
- 4.8 Gefahrenträchtige Kreuzung Im Geeren/ Im Nardholz
- 4.9 Fußgänger-/Fahrradüberweg oder Bodenwellen an der Kreuzung Am Landwehrgraben und Hinter den Ulmen/Eleonore-Sterling-Straße
- 4.10 Erhaltung einer zusammengehörigen Bebauung im Bertramsviertel
hier: Kein Abbruch der benachbarten Gebäude Mechtildstraße 38 und Spenerstraße 17
- 4.11 Charakter des Dornbuschs erhalten

Auskunftsersuchen:

- 4.12 Informationen zur Versorgung mit Kitaplätzen im Ortsbezirk 9
- 4.13 Informationen zur Grundschulkindbetreuung im Ortsbezirk 9
- 4.14 Sachstand Wohngemeinschaft Bonameser Straße
- 4.15 Durchlass in Ginnheim

Zurückgestellte Vorlagen:

Anträge:

5. Stadtteilzentrum Ginnheim
6. Frauen bei Straßenbenennungen berücksichtigen
7. Fußgängerüberwege in der Hügelsstraße sicherer machen
8. „Löwenstark“ an Schulen des Ortsbezirks
9. Gesamtkonzept für die Platzierung von Fahrradstellflächen im Ortsbezirk 9 auf den Weg bringen.
10. Geschichte des Neuen Frankfurt auch in der Plateniedlung bekannt machen!

Vortrag des Magistrats:

11. Modernisierung von Sportanlagen im Rahmen des Kunstrasenprogramms
hier: Bau- und Finanzierungsvorlage für die Sportanlage Bertramswiese

Berichte des Magistrats:

12. Neuer Standort für den Ponyhof „Auf der Schloßhecke“
13. Sportentwicklungsplanung Frankfurt am Main

Neue Vorlagen:

Anträge:

14. Zuschuss für die Weihnachtsbeleuchtung am Dornbusch und in Ginnheim
15. Platz vor der Dornbuschkirche zeitnah aufwerten
16. Es ist an der Zeit: Zwischen Dornbusch und Hügelsstraße fehlt der Fahrradweg - den Lückenschluss zeitnah vornehmen!
17. Hochbunker am Marbachweg kaufen
18. Kündigung Musikbunker Marbachweg, Musiker unterstützen
19. Bunker am Marbachweg 295
20. Erhaltung des Hochbunkers Marbachweg 295 für die weitere Nutzung als Musikbunker
21. Neugestaltung der Sport- und Grünflächen auf der Bertramswiese
22. Neuordnung der Fußballplätze auf der Bertramswiese
23. Zeitnahe Gestaltung der neuen Grünanlage auf der Bertramswiese
24. Zukünftige Kunstrasenplätze auf der Bertramswiese teilweise öffentlich nutzbar machen
25. Auswirkungen der Kunstrasenplätze auf die Bertramswiese prüfen
26. Errichtung eines Pavillons im Chamissogarten in Eschersheim
27. Kreuzung Am Lindenbaum/Ulrichstraße übersichtlicher gestalten
28. Einhalten der Verkehrsregeln am Lachweg überprüfen!
29. Das Werk von Elisabeth Schwarzhaupt würdigen!
30. Astrid-Lindgren-Schule, Schaffung zusätzlicher Fahrradstellplätze
31. Parkplätze entlang der Platenstraße im Bereich des Zarakali Kinder- und Jugendzirkus
32. Wildes Parken an der Raimundstraße in Höhe der Stefan-Zweig-Straße
33. Strom- und Wasseranschluss in der Marie-Bittorf-Anlage
34. Neuer Einzelhandel an der Platenstraße, hier: Branchenmix
35. Platenstraße teilweise einspurig machen
36. Höchstgeschwindigkeit 30 km/h auf der Raimundstraße und Radschutzstreifen in ausreichender Breite auf beiden Seiten der Fahrbahn

37. Spielplatz zwischen Mahräckerstraße 13 und Guaitastraße 33 a und Spielplatz hinter der Reichelstraße 50 aufwerten

TAGESORDNUNG II

Neue Vorlagen:

Vortrag des Magistrats:

1. Gestaltungssatzung Freiraum und Klima (Freiraumsatzung)

Anträge:

2. Grabpflege erleichtern - Gießkannen für die Friedhöfe
3. Sauberkeit erhöhen: Pizzakarton-Abfallboxen aufstellen
4. Musikbunker am Marbachweg erhalten

Anregung der KAV:

5. Erneute Inbetriebnahme des Verkaufskiosks in der IGS Eschersheim

Anregung:

6. Radverkehrskonzept für den Frankfurter Norden

Berichte des Magistrats:

7. Das Kanalnetz und Starkregenereignisse in Frankfurt
8. Aktionsplan Schule Sachstand
9. IT-Ausstattung von Schulen aus Mitteln des Digitalpakts transparenter gestalten
10. Barrierefreie Querungen der Eschersheimer Landstraße
11. Grundsatzbeschluss zur Umrüstung von Gasleuchten
hier: jährlicher Bericht zum Vortrag des Magistrats vom 28.03.2014, M 69 Ziffer 5
12. Sozialberatung vor Ort der Corona-Situation anpassen
13. Starkregen in Frankfurt
14. Umbau des Bahnübergangs Lachweg in Eschersheim: Eingriffe in Grundstücke und Verkehrserschließung des Quartiers Lachweg/Hinter den Eichbäumen
15. Nahverkehrsplan 2025+
16. Nahverkehrsplan 2025+
17. - Ein Artenschutzkonzept für die Stadt Frankfurt am Main erstellen
- Arten- und Biotopschutzkonzept vorantreiben
- Frankfurter Strategie für biologische Vielfalt und Klimaschutz
18. Finanzhaushalt 2020; Produktbereich 16; Maßnahmen des ÖPNV; Liste von Baumaßnahmen nach dem GVFG
19. Jahresbericht Masterplan Industrie

20. Optimierung der Schulturnhallennutzung durch Sportvereine
Erweiterung der Schulturnhallennutzung für Sportvereine

21. Schulbau: transparent und übersichtlich

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorge schlagen:

Zurückgestellte Vorlagen:

Sonstiger Antrag:

1. Benennung eines Mitgliedes und eines stellvertretenden Mitgliedes für den Seniorenbeirat

Neue Vorlagen:

Vortrag des Magistrats:

2. Ankauf der Grundstücke Gemarkung Rödelheim, Bezirk 40, Flur 30, Nr. 11/16, Kollwitzstraße 5-7, Gemarkung Sossenheim, Bezirk 63, Flur 7, Nr. 75/16 Schaumburger Straße 63 sowie eine Teilfläche des Grundstücks Gemarkung Eschersheim, Bezirk 45, Flur 3, Nr. 77/2 durch den Preungesheimer Weg

Sonstiger Antrag:

3. Ortsälteste/Ortsältester

Friedrich Hesse
Ortsvorsteher

Surfen Sie auf unserer Welle!



www.frankfurt.de

Öffentliche Ausschreibungen

Bekanntmachung von öffentlichen Ausschreibungen

Alle öffentlichen Ausschreibungen der Stadt Frankfurt am Main finden Sie im Internet unter www.vergabe.stadt-frankfurt.de

Amt für Bau und Immobilien Kita 89, Eichendorffstraße 81 – Grund- und Unterhaltsreinigung –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 25-2021-00448 nach VOL/A

- a) Auftraggeber (Vergabestelle):
Offizielle Bezeichnung:
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Bau und Immobilien
Berliner Straße 33 - 35
60311 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 35 248
E-Mail: udo.schellenberger@stadt-frankfurt.de
- b) Art der Vergabe:
Öffentliche Ausschreibung VOL/A
- c) Form, in der Angebote einzureichen sind:
- schriftlich
 - elektronisch in Textform
 - elektronisch mit fortgeschrittener Signatur
 - elektronisch mit qualifizierter Signatur
- d) Bezeichnung des Auftrags:
UHR Kindertagesstätte 89
- Art und Umfang der Leistung:
831,19 m² Unterhaltsreinigung
3.061,76 m² Grundreinigung
- Ort der Leistung:
Kindertagesstätte 89
Eichendorffstraße 81
60320 Frankfurt am Main
- NUTS-Code: –
- e) Unterteilung in Lose: nein
- f) Nebenangebote:
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:
Die Vertragslaufzeit beträgt 2 Jahre, mit der Option zur Verlängerung für 2 weitere Jahre. Sollte der Vertrag verlängert werden, wird dies 3 Monate vor Vertragsende bekanntgegeben. Der Bieter hat keinen Anspruch auf die Vertragsverlängerung.
- Beginn: 01.01.2022
Ende: 31.12.2023
- h) Anfordern der Unterlagen bei: siehe a)
Anforderungsfrist: 01.12.2021, 11:59 Uhr
Ort der Einsichtnahme in Vergabeunterlagen:
Amt für Bau und Immobilien
Berliner Straße 33 - 35
60311 Frankfurt am Main
Telefax: 069 / 212 - 39 599
E-Mail: udo.schellenberger@stadt-frankfurt.de
- i) Ablauf der Angebotsfrist: 01.12.2021, 12:00 Uhr
Bindefrist: 31.12.2021
- j) Sicherheitsleistungen: –
- k) Zahlungsbedingungen:
unverzüglich, spätestens 30 Kalendertage nach Zugang der prüffähigen Rechnung
- l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung:
siehe Vergabeunterlagen
- m) Kosten der Vergabeunterlagen:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- n) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen
- o) Nichtberücksichtigte Angebote: –
- p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tarifreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tarifreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen. Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: –
- q) Sonstige Informationen:
Kostenloser Download und Angebotsabgabe unter: www.vergabe.stadt-frankfurt.de.
Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden. Die Angebote müssen alle geforderten Angaben, Erklärungen und Preise enthalten. Von einer Nachforderungsmöglichkeit der Unterlagen gemäß § 16 Abs. 2 VOL/A wird die Vergabestelle absehen. Unvollständige Angebote werden demzufolge ohne Nachforderung ausgeschlossen.
- Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass folgende Unterlagen zwingend mit dem Angebot einzureichen sind:
- Aufschlüsselungen der Stundenverrechnungssätze bezüglich sozialversicherungspflichtigen und geringfügig Beschäftigten,
 - beigefügtes Formular 1577 OFD Hessen.pdf (vollständig ausgefüllt)

- beigefügtes Formular Kriterien Unterweisung UVV (vollständig ausgefüllt),
- beigefügtes Formular Bestätigung der Objektbe-sichtigung.
- gemäß Bieter-Checkliste

Erläuterung zum Wertungsschema:

1. Erläuterung zum Kriterium Preis:

Die Wertung des Kriteriums „Preis“ wird wie folgt vorgenommen:

Der niedrigste angebotene Preis, aller wertbaren Angebote erhält die volle Punktzahl. Die übrigen Angebote werden dazu ins Verhältnis gesetzt.

2. Erläuterung zum Kriterium Qualität:

Zur Bemessung der Qualität wird zunächst der Mittelwert aller der von den Bietern angebotenen Wochenstunden ermittelt. Alle angebotenen Wochenstundensätze ab dem „Mittelwert“ und darüber hinaus erhalten die volle Punktzahl von 50. Unterhalb des Mittelwertes erfolgt eine lineare Reduzierung der Punktzahl, die bei einer Unterschreitung dieses Wertes um 20% bei der Punktzahl 1 endet.

**Amt für Bau und Immobilien
Kita 95, Im Sauern 14
– Grund- und Unterhaltsreinigung –
Öffentliche Ausschreibung Nr. 25-2021-00450
nach VOLA**

- a) Auftraggeber (Vergabestelle):
Offizielle Bezeichnung:
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Bau und Immobilien
Berliner Straße 33 - 35
60311 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 35 248
E-Mail: udo.schellenberger@stadt-frankfurt.de
- b) Art der Vergabe:
Öffentliche Ausschreibung VOL/A
- c) Form, in der Angebote einzureichen sind:
 schriftlich
 elektronisch in Textform
 elektronisch mit fortgeschrittener Signatur
 elektronisch mit qualifizierter Signatur
- d) Bezeichnung des Auftrags:
UHR Kindertagesstätte 95
Art und Umfang der Leistung:
1.067,17 m² Unterhaltsreinigung
3.057,64 m² Grundreinigung
Ort der Leistung:
Kindertagesstätte 95
Im Sauern 14
60437 Frankfurt am Main
NUTS-Code: DE712
- e) Unterteilung in Lose: Nein
- f) Nebenangebote:
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:
Die Vertragslaufzeit beträgt 2 Jahre, mit der Option zur Verlängerung für 2 weitere Jahre. Sollte der Vertrag verlängert werden, wird dies 3 Monate vor Vertragsende bekanntgegeben. Der Bieter hat keinen Anspruch auf die Vertragsverlängerung.
Beginn: 01.01.2022
Ende: 31.12.2023
- h) Anfordern der
Unterlagen bei: siehe a)
Anforderungsfrist: 01.12.2021, 11:59 Uhr
Ort der Einsichtnahme in Vergabeunterlagen: Amt für Bau und Immobilien
Berliner Straße 33 - 35
60311 Frankfurt am Main
Telefax: 069 / 212 - 39 599
E-Mail: udo.schellenberger@stadt-frankfurt.de
- i) Ablauf der
Angebotsfrist: 01.12.2021, 12:00 Uhr
Bindefrist: 31.12.2021
- j) Sicherheitsleistungen:
siehe Vergabeunterlagen
- k) Zahlungsbedingungen:
unverzüglich, spätestens 30 Kalendertage nach Zugang der prüffähigen Rechnung
- l) Unterlagen zum Nachweis
der Eignung: siehe Vergabeunterlagen
- m) Kosten der Vergabeunterlagen:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- n) Zuschlagskriterien:
Wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf die nachstehenden Kriterien (die Zuschlagskriterien sollten mit ihrer Gewichtung angegeben werden bzw. in absteigender Reihenfolge ihrer Wichtigkeit, wenn eine Gewichtung nachweislich nicht möglich ist)
1 Preis (50 %)
2 Qualität (50 %)
- o) Nichtberücksichtigte Angebote: –
- p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen. Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart:
Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –

q) Sonstige Informationen:

Kostenloser Download und Angebotsabgabe unter: www.vergabe.stadt-frankfurt.de.

Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden.

Die Angebote müssen alle geforderten Angaben, Erklärungen und Preise enthalten.

Von einer Nachforderungsmöglichkeit der Unterlagen gemäß § 16 Abs. 2 VOL/A wird die Vergabestelle absehen. Unvollständige Angebote werden demzufolge ohne Nachforderung ausgeschlossen.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass folgende Unterlagen zwingend mit dem Angebot einzureichen sind:

- Aufschlüsselungen der Stundenverrechnungssätze bezüglich sozialversicherungspflichtigen und geringfügig Beschäftigten,
- beigefügtes Formular 1577 OFD Hessen.pdf (vollständig ausgefüllt)
- beigefügtes Formular Kriterien Unterweisung UVV (vollständig ausgefüllt),
- beigefügtes Formular Bestätigung der Objektbeachtung.
- gemäß Bieter-Checkliste

Erläuterung zum Wertungsschema:

1. Erläuterung zum Kriterium Preis:

Die Wertung des Kriteriums „Preis“ wird wie folgt vorgenommen:

Der niedrigste angebotene Preis, aller wertbaren Angebote erhält die volle Punktzahl. Die übrigen Angebote werden dazu ins Verhältnis gesetzt.

2. Erläuterung zum Kriterium Qualität:

Zur Bemessung der Qualität wird zunächst der Mittelwert aller der von den Bietern angebotenen Wochenstunden ermittelt. Alle angebotenen Wochenstundensätze ab dem „Mittelwert“ und darüber hinaus erhalten die volle Punktzahl von 50. Unterhalb des Mittelwertes erfolgt eine lineare Reduzierung der Punktzahl, die bei einer Unterschreitung dieses Wertes um 20% bei der Punktzahl 1 endet.

Amt für Bau und Immobilien
Kita 98, Röhrborngrasse 33
– Grund- und Unterhaltsreinigung –
Öffentliche Ausschreibung Nr. 25-2021-00452
nach VOL/A

a) Auftraggeber (Vergabestelle):

Offizielle Bezeichnung:
 Stadt Frankfurt am Main
 Amt für Bau und Immobilien
 Berliner Straße 33 - 35
 60311 Frankfurt am Main
 Telefon: 069 / 212 – 35 248
 E-Mail: udo.schellenberger@stadt-frankfurt.de

b) Art der Vergabe:

Öffentliche Ausschreibung VOL/A

c) Form, in der Angebote einzureichen sind:

- schriftlich
- elektronisch in Textform
- elektronisch mit fortgeschrittener Signatur
- elektronisch mit qualifizierter Signatur

d) Bezeichnung des Auftrags:

UHR Kindertagesstätte 98

Art und Umfang der Leistung:

697,32 m² Unterhaltsreinigung

1.946,92 m² Grundreinigung

Ort der Leistung:

Kindertagesstätte 98

Röhrborngrasse 33

60388 Frankfurt am Main

NUTS-Code: DE712

e) Unterteilung in Lose: nein

f) Nebenangebote:

Nebenangebote sind nicht zugelassen

g) Ausführungsfrist:

Die Vertragslaufzeit beträgt 2 Jahre, mit der Option zur Verlängerung für 2 weitere Jahre. Sollte der Vertrag verlängert werden, wird dies 3 Monate vor Vertragsende bekanntgegeben. Der Bieter hat keinen Anspruch auf die Vertragsverlängerung.

Beginn: 01.01.2022

Ende: 31.12.2023

h) Anfordern der Unterlagen bei: siehe a)

Anforderungsfrist: 01.12.2021, 11:59 Uhr

Ort der Einsichtnahme in Vergabe-

unterlagen: Stadt Frankfurt am Main
 Amt für Bau und Immobilien
 Berliner Straße 33 - 35
 60311 Frankfurt am Main
 Telefax: 069 / 212 - 39 599
 E-Mail:
udo.schellenberger@stadt-frankfurt.de

i) Ablauf der

Angebotsfrist: 01.12.2021, 12:00 Uhr

Bindefrist: 31.12.2021

j) Sicherheitsleistungen: –

k) Zahlungsbedingungen:

unverzüglich, spätestens 30 Kalendertage nach Zugang der prüffähigen Rechnung

l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung:

1. Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers.

1.1 Handelsregisterauszug bzw. Auszug aus der Handwerksrolle (nicht älter als ein Jahr zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist).

2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit.
 - 2.1 Einen Nachweis über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung mit Mindestdeckungssummen für Personen-, Sach- und Vermögensschäden pauschal 5 Mio. € p. a. x 2, Tätigkeitsschäden bzw. Bearbeitungsschäden 5 Mio. € p. a. x 2, Schlüsselschäden 100.000 € p. a. x 2, sowie Umwelthaftpflichtversicherung für Personen-, Sach- und mitversicherte Vermögensschäden pauschal 5 Mio. € je Schadenfall gemäß 9.2.9 der besonderen Vertragsbedingungen. Sollten diese Mindestdeckungssummen nicht nachgewiesen werden können, ist eine Erklärung der Versicherung auf Erhöhung bis zu den geforderten Summen im Zuschlagsfall vorzulegen. (nicht älter als ein Jahr zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist).
 - 2.2 Umsatzhöhe der letzten zwei abgeschlossenen Geschäftsjahre im Bereich der ausgeschriebenen Reinigungsleistungen.
 3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit.
 - 3.1 Eine Referenz über vergleichbare Leistungen, die von Art und Umfang mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind (Kinderzentren). Diese Referenz muss mindestens eine Gesamtgröße von 300 m² aufweisen und darf nicht älter als zwei Jahre sein. Das beiliegende Formblatt „Anlage 3.1 der Bieter-Checkliste“ ist zwingend auszufüllen.
 - 3.2 Darstellung der Arbeitsorganisation für die ausgeschriebene Leistung. Ausführungen mindestens über: Objektübernahme und -vorbereitung sowie Darstellung der Einarbeitung, Reinigungsplan, Arbeitskleidung, Geräteeinsatz im Objekt, Reinigungsmittel / Chemie, ggf. mit Bilddarstellung.
 - 3.3 Aktuelle Gesamtanzahl der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im Unternehmen mit Aufschlüsselung der Beschäftigten in sozialversicherungspflichtige und geringfügig Beschäftigte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen.
 - 3.4 Benennung des /der Qualitätsbeauftragten Ihres Unternehmens (Angabe: Name der Person und Qualifikation).
 - 3.5 Aussagefähige Darstellung des Konzeptes zur Qualitätssicherung hinsichtlich Dokumentation und unangemeldeter Qualitätskontrollen in welcher Form und in welchen Abständen erfolgen unangemeldete Qualitätskontrollen (gem. § 9.2.7 der besonderen Vertragsbedingungen)? Wie werden die Ergebnisse dokumentiert und ausgewertet? Unangemeldete Qualitätskontrollen (gem. § 9.2.7 der besonderen Vertragsbedingungen)? Wie werden die Ergebnisse dokumentiert und ausgewertet?
 4. zusätzliche Angaben und Nachweise
 - 4.1 Niederlassung im Rhein-Main-Gebiet (ca. 40 km Umkreis Frankfurt)? Wenn ja, Adresse angeben. Wenn nein, ausführliche Darstellung, wie die vertragsgemäße Leistungserbringung sichergestellt wird.
 - 4.2 Darstellung bzw. Auflistung der Gesamtgeräteausrüstung im Betrieb.
 - m) Kosten der Vergabeunterlagen:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
 - n) Zuschlagskriterien:
Wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf die nachstehenden Kriterien (die Zuschlagskriterien sollten mit ihrer Gewichtung angegeben werden bzw. in absteigender Reihenfolge ihrer Wichtigkeit, wenn eine Gewichtung nachweislich nicht möglich ist)
 - 1 Preis (50 %)
 - 2 Qualität (50 %)
 - o) Nichtberücksichtigte Angebote: –
 - p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: siehe Vergabeunterlagen
Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –
 - q) Sonstige Informationen:
Kostenloser Download und Angebotsabgabe unter:
www.vergabe.stadt-frankfurt.de.
Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden.
Die Angebote müssen alle geforderten Angaben, Erklärungen und Preise enthalten.
Von einer Nachforderungsmöglichkeit der Unterlagen gemäß § 16 Abs. 2 VOL/A wird die Vergabestelle absehen. Unvollständige Angebote werden demzufolge ohne Nachforderung ausgeschlossen.
Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass folgende Unterlagen zwingend mit dem Angebot einzureichen sind:
 - Aufschlüsselungen der Stundenverrechnungssätze bezüglich sozialversicherungspflichtigen und geringfügig Beschäftigten,
 - beigefügtes Formular 1577 OFD Hessen.pdf (vollständig ausgefüllt)
 - beigefügtes Formular Kriterien Unterweisung UVV (vollständig ausgefüllt),
 - beigefügtes Formular Bestätigung der Objektbe-sichtigung.
 - gemäß Bieter-Checkliste
- Erläuterung zum Wertungsschema:
1. Erläuterung zum Kriterium Preis:
Die Wertung des Kriteriums „Preis“ wird wie folgt vorgenommen:
Der niedrigste angebotene Preis, aller wertbaren Angebote erhält die volle Punktzahl. Die übrigen Angebote werden dazu ins Verhältnis gesetzt.

2. Erläuterung zum Kriterium Qualität:
Zur Bemessung der Qualität wird zunächst der Mittelwert aller der von den Bietern angebotenen Wochenstunden ermittelt. Alle angebotenen Wochenstundensätze ab dem „Mittelwert“ und darüber hinaus erhalten die volle Punktzahl von 50. Unterhalb des Mittelwertes erfolgt eine lineare Reduzierung der Punktzahl, die bei einer Unterschreitung dieses Wertes um 20% bei der Punktzahl 1 endet.

Amt für Bau und Immobilien
Kita 100, Stichelstraße 5
– Grund- und Unterhaltsreinigung –
Öffentliche Ausschreibung Nr. 25-2021-00460 nach VOL/A

- a) Auftraggeber (Vergabestelle):
Offizielle Bezeichnung:
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Bau und Immobilien
Berliner Straße 33 - 35
60311 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 35 248
E-Mail: udo.schellenberger@stadt-frankfurt.de
- b) Art der Vergabe:
Öffentliche Ausschreibung VOL/A
- c) Form, in der Angebote einzureichen sind:
 schriftlich
 elektronisch in Textform
 elektronisch mit fortgeschrittener Signatur
 elektronisch mit qualifizierter Signatur
- d) Bezeichnung des Auftrags:
UHR Kindertagesstätte 100

Art und Umfang der Leistung:
768,38 m² Unterhaltsreinigung
2.642,88 m² Grundreinigung

Ort der Leistung:
Kindertagesstätte 100
Stichelstraße 5
60489 Frankfurt am Main
- e) Unterteilung in Lose: nein
- f) Nebenangebote:
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:
Die Vertragslaufzeit beträgt 2 Jahre, mit der Option zur Verlängerung für 2 weitere Jahre. Sollte der Vertrag verlängert werden, wird dies 3 Monate vor Vertragsende bekanntgegeben. Der Bieter hat keinen Anspruch auf die Vertragsverlängerung.

Beginn: 01.01.2022
Ende: 31.12.2023
- h) Anfordern der Unterlagen bei: siehe a)
Anforderungsfrist: 30.11.2021, 11:59 Uhr
Ort der Einsichtnahme in Vergabeunterlagen: Amt für Bau und Immobilien
Berliner Straße 33 - 35
60311 Frankfurt am Main
Telefax: 069 / 212 - 39 599
E-Mail: udo.schellenberger@stadt-frankfurt.de
- i) Ablauf der Angebotsfrist: 30.11.2021, 12:00 Uhr
Bindefrist: 31.12.2021
- j) Sicherheitsleistungen: –
- k) Zahlungsbedingungen:
unverzüglich, spätestens 30 Kalendertage nach Zugang der prüffähigen Rechnung
- l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung: –
- m) Kosten der Vergabeunterlagen:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- n) Zuschlagskriterien: siehe Vergabeunterlagen
- o) Nichtberücksichtigte Angebote: –
- p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen. Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart:
- q) Sonstige Informationen:
Kostenloser Download und Angebotsabgabe unter: www.vergabe.stadt-frankfurt.de.
Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden. Die Angebote müssen alle geforderten Angaben, Erklärungen und Preise enthalten. Von einer Nachforderungsmöglichkeit der Unterlagen gemäß § 16 Abs. 2 VOL/A wird die Vergabestelle absehen. Unvollständige Angebote werden demzufolge ohne Nachforderung ausgeschlossen.
Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass folgende Unterlagen zwingend mit dem Angebot einzureichen sind:
- Aufschlüsselungen der Stundenverrechnungssätze bezüglich sozialversicherungspflichtigen und geringfügig Beschäftigten,
- beigefügtes Formular 1577 OFD Hessen.pdf (vollständig ausgefüllt)
- beigefügtes Formular Kriterien Unterweisung UVV (vollständig ausgefüllt),
- beigefügtes Formular Bestätigung der Objektbesichtigung.
- gemäß Bieter-Checkliste

Erläuterung zum Wertungsschema:

1. Erläuterung zum Kriterium Preis:

Die Wertung des Kriteriums „Preis“ wird wie folgt vorgenommen:

Der niedrigste angebotene Preis, aller wertbaren Angebote erhält die volle Punktzahl. Die übrigen Angebote werden dazu ins Verhältnis gesetzt.

2. Erläuterung zum Kriterium Qualität:

Zur Bemessung der Qualität wird zunächst der Mittelwert aller der von den Bietern angebotenen Wochenstunden ermittelt. Alle wertbaren und zugelassenen angebotenen Wochenstundensätze ab dem „Mittelwert“ und darüber hinaus erhalten die volle Punktzahl von 50.

Unterhalb des Mittelwertes erfolgt eine lineare Reduzierung der Punktzahl, die bei einer Unterschreitung dieses Wertes um 20% bei der Punktzahl 1 endet.

Amt für Informations- und Kommunikationstechnik Zanderstraße 7

– Hardware Refresh und Wartungsverlängerung –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 16-2021-00038 nach VOL/A

a) Auftraggeber (Vergabestelle):

Offizielle Bezeichnung:
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Informations- und Kommunikationstechnik
Zanderstraße 7
60327 Frankfurt am Main

Einreichung der Angebote über:
E-Mail: www.vergabe.stadt-frankfurt.de

b) Art der Vergabe:

Öffentliche Ausschreibung VOL/A

c) Form, in der Angebote einzureichen sind:

- schriftlich
 elektronisch in Textform
 elektronisch mit fortgeschrittener Signatur
 elektronisch mit qualifizierter Signatur

d) Bezeichnung des Auftrags: Hardware Refresh und Wartungsverlängerung Bluecat DDI Lösung

Art und Umfang der Leistung:
Lieferleistung und Dienstleistung Hardware Refresh und Wartungsverlängerung

Ort der Leistung:
Amt für Informations- und Kommunikationstechnik
Zanderstraße 7
60327 Frankfurt am Main

NUTS-Code:

e) Unterteilung in Lose: nein

f) Nebenangebote:

Nebenangebote sind nicht zugelassen

g) Ausführungsfrist:

Beginn: 01.01.2022
Ende: 31.12.2023

h) Anfordern der Unterlagen bei: siehe a)

Einsichtnahme in Vergabeunterlagen per E-Mail: siehe a)

i) Ablauf der

Angebotsfrist: 10.11.2021, 12:00 Uhr
Bindefrist: 30.12.2021

j) Sicherheitsleistungen: siehe Vergabeunterlagen

k) Zahlungsbedingungen:

unverzüglich, spätestens 30 Kalendertage nach Zugang der prüffähigen Rechnung

l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung: siehe Vergabeunterlagen

m) Kosten der Vergabeunterlagen:

Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.

n) Zuschlagskriterien: niedrigster Preis

o) Nichtberücksichtigte Angebote: –

p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:

Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.

Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: –

q) Sonstige Informationen:

Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.

Amt für Straßenbau und Erschließung Frankfurt am Main-Ginnheim

– Straßenbauarbeiten –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 66-2021-00085 nach VOB/A

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):

Stadt Frankfurt am Main
Amt für Straßenbau und Erschließung
Adam-Riese-Straße 25
60327 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 48 996
Telefax: 069 / 212 - 35 106
E-Mail: vergabe.amt66@stadt-frankfurt.de
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de

b) Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer: 66-2021-00085

- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:

Zugelassene Angebotsabgabe

- schriftlich
 elektronisch in Textform
 elektronisch mit fortgeschrittener Signatur/Siegel
 elektronisch mit qualifizierter Signatur/Siegel

- d) Art des Auftrags:

- Ausführung von Bauleistungen Planung und Ausführ
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

- e) Ort der Ausführung:

Frankfurt am Main-Ginnheim

- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung:
Straßenbauarbeiten

Umfang der Leistung:

- | | |
|--------------------------|---|
| ca. 630 m ² | Asphaltaufbruch |
| ca. 260 m ² | Pflasteraufbruch |
| ca. 350 m ³ | Bodenaushub |
| ca. 480 t | Entsorgung Boden LAGA >Z2, DK II |
| ca. 1.170 m ² | Erdplanum herstellen |
| ca. 440 t | Einbau Grobschotter |
| ca. 575 m ² | Schottertragschicht 0/32 |
| ca. 460 m ² | Schottertragschicht 0/45 |
| ca. 460 m ² | Asphalttragschicht (AC 32 TN) |
| ca. 405 m ² | Asphaltbetondeckschicht (AC 8 DN) |
| ca. 4 Stk. | Straßenabläufe einbauen |
| ca. 210 m ² | Doppel-T-Verbundpflaster (8 cm dick) herstellen |

- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

- h) Aufteilung in Lose: nein

Ja, Angebote sind möglich:

- nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

- i) Ausführungsfristen:

Beginn der Ausführung: 11.04.2022

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 01.07.2022

- j) Nebenangebote: zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen
- k) Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist: zugelassen
 nicht zugelassen
- l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:
 Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
 Vergabeunterlagen werden nicht elektronisch zur Verfügung gestellt
 Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
 Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden:
 nachgefordert
 teilweise nachgefordert
 nicht nachgefordert
- m) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- o) Ablauf der Angebotsfrist: 16.11.2021, 10:00 Uhr
 Ablauf der Bindefrist: 04.02.2022, 00:00 Uhr
- p) Adresse für elektronische Angebote (URL): www.vergabe.stadt-frankfurt.de
 Anschrift für schriftliche Angebote:
 Amt für Bau und Immobilien
 Submissionsstelle
 Gerbermühlstraße 48
 60594 Frankfurt am Main
 Online-Plattform: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch
- r) Zuschlagskriterien: niedrigster Preis
- s) Eröffnungstermin: 16.11.2021, 10:00 Uhr
 Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: –
- t) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen
- v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften: siehe Vergabeunterlagen

w) Beurteilung der Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen: –

x) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Regierungspräsidium Darmstadt, Vergabekompetenzstelle, Wilhelmstraße 1 - 3,
64283 Darmstadt

Grünflächenamt verschiedene Dienststellen im Stadtgebiet

– Entsorgung und Verwertung von Reststoffen und Sondermüll –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 67-2021-000121 nach VOL/A

a) Auftraggeber (Vergabestelle):
Offizielle Bezeichnung:
Stadt Frankfurt am Main
Grünflächenamt
Adam-Riese-Straße 25
60327 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 30 288
E-Mail: sebastian.lochter@stadt-frankfurt.de

Einreichung der Angebote:
Amt für Bau und Immobilien
Submissionsstelle
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main

b) Art der Vergabe:
Öffentliche Ausschreibung VOL/A

c) Form, in der Angebote einzureichen sind:

- schriftlich
- elektronisch in Textform
- elektronisch mit fortgeschrittener Signatur
- elektronisch mit qualifizierter Signatur

d) Bezeichnung des Auftrags:
67 - Entsorgung und Verwertung von Reststoffen und Sondermüll

Art und Umfang der Leistung:
Entsorgung und Verwertung von div. Reststoffen und Sondermüll nach Bedarf

Ort der Leistung:
Dienststellen der Stadt Frankfurt am Main verteilt über das gesamte Stadtgebiet

NUTS-Code: DE712

e) Unterteilung in Lose:

f) Nebenangebote:
Nebenangebote sind nicht zugelassen

g) Ausführungsfrist:
Beginn: 01.01.2022
Ende: 31.12.2022

h) Anfordern der
Unterlagen bei: siehe a)

i) Ablauf der
Angebotsfrist: 16.11.2021, 12:00 Uhr
Bindefrist: 16.12.2021

j) Sicherheitsleistungen: –

k) Zahlungsbedingungen:
unverzüglich, spätestens 30 Kalendertage nach Zugang der prüffähigen Rechnung

l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung:
- Eigenerklärung Formblatt 124 / Präqualifikationsnummer
- Zertifikat als Entsorgungsfachbetrieb gem. § 56 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes
- Zertifikat zur Vorbehandlungsanlage gem. Gewerbeabfallverordnung - GewAbfV (Los Nr.: 2,8,9)

m) Kosten der Vergabeunterlagen:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.

n) Zuschlagskriterien: niedrigster Preis

o) Nichtberücksichtigte Angebote: –

p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: siehe Vergabeunterlagen

Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: siehe Vergabeunterlagen

**Grünflächenamt
verschiedene Dienststellen
im Stadtgebiet
– Lieferung von Wesersandstein-
blöcken –**

**Öffentliche Ausschreibung Nr. 67-2021-00122
nach VOL/A**

- a) Auftraggeber (Vergabestelle):
Offizielle Bezeichnung:
Stadt Frankfurt am Main
Grünflächenamt
Adam-Riese-Straße 25
60327 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 30 288
E-Mail: sebastian.lochter@stadt-frankfurt.de
- Einreichung der Angebote:
Amt für Bau und Immobilien
Submissionsstelle
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
- b) Art der Vergabe:
Öffentliche Ausschreibung VOL/A
- c) Form, in der Angebote einzureichen sind:
- schriftlich
- elektronisch in Textform
- elektronisch mit fortgeschrittener Signatur
- elektronisch mit qualifizierter Signatur
- d) Bezeichnung des Auftrags:
67 - Rahmenvereinbarung für die Lieferung von
Wesersandsteinblöcken
- Art und Umfang der Leistung:
Die Abrufe werden in unterschiedlichen Mengen
und zu unterschiedlichen Zeiten getätigt. Ein
Abruf besteht aus einem vollem Zug mit ca. 25
Tonnen Ladung. Die Lieferstellen sind über das
gesamte Stadtgebiet Frankfurt am Main verteilt.
- Ort der Leistung:
Dienststellen der Stadt Frankfurt am Main verteilt
über das gesamte Stadtgebiet
- NUTS-Code:
- e) Unterteilung in Lose: nein
- f) Nebenangebote:
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:
Beginn: 01.01.2022
Ende: 31.12.2022
- h) Anfordern der
Unterlagen bei: siehe a)
- i) Ablauf der
Angebotsfrist: 09.11.2021, 12:00 Uhr
Bindefrist: 09.12.2021
- j) Sicherheitsleistungen: –
- k) Zahlungsbedingungen:
unverzüglich, spätestens 30 Kalendertage nach
Zugang der prüffähigen Rechnung

- l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung: –
- m) Kosten der Vergabeunterlagen:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- n) Zuschlagskriterien: niedrigster Preis
- o) Nichtberücksichtigte Angebote: –
- p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen
Vergabe- und Tariftreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu
Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen
Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und
Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen
einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunterneh-
mern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter
als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer
Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes
gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung
zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden
Verpflichtung wird vereinbart:

**Sportamt
Stadtgebiet Frankfurt am Main
– Materialverwaltung –**

**Öffentliche Ausschreibung Nr. 52-2021-00022
nach VOL/A**

- a) Auftraggeber (Vergabestelle):
Offizielle Bezeichnung:
Stadt Frankfurt am Main
Sportamt
Hanauer Landstraße 54
60314 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 45 389
E-Mail: matthias.repp@stadt-frankfurt.de
- b) Art der Vergabe:
Öffentliche Ausschreibung VOL/A
- c) Form, in der Angebote einzureichen sind:
- schriftlich
- elektronisch in Textform
- elektronisch mit fortgeschrittener Signatur
- elektronisch mit qualifizierter Signatur
- d) Bezeichnung des Auftrags:
Materialverwaltung für das Sportamt
- Art und Umfang der Leistung:
01.01.2022 bis zum 31.12.2025 (4 Jahre)
- Ort der Leistung:
Raum Frankfurt
- NUTS-Code: DE712
- e) Unterteilung in Lose: nein
- f) Nebenangebote:
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:
Beginn: 01.01.2022
Ende: 31.12.2025

- h) Anfordern der Unterlagen bei: siehe a)
Anforderungsfrist: 23.11.2021, 12:00 Uhr
- i) Ablauf der Angebotsfrist: 23.11.2021, 12:00 Uhr
Bindefrist: 17.12.2021
- j) Sicherheitsleistungen: siehe Vergabeunterlagen
- k) Zahlungsbedingungen: unverzüglich, spätestens 30 Kalendertage nach Zugang der prüffähigen Rechnung
- l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung: siehe Vergabeunterlagen
- m) Kosten der Vergabeunterlagen: Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- n) Zuschlagskriterien:
Wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf die nachstehenden Kriterien (die Zuschlagskriterien sollten mit ihrer Gewichtung angegeben werden bzw. in absteigender Reihenfolge ihrer Wichtigkeit, wenn eine Gewichtung nachweislich nicht möglich ist)
- 1 Preis (50 %)
 - 2 Entfernung zum Lagerort (25 %)
 - 3 Reaktionszeit (25 %)
 - 4 Anmietung Festzeltgarnituren 2 m x 0,5 m (0 %)
 - 5 Anmietung Festzeltgarnituren 2 m x 0,7m (0 %)
 - 6 Anmietung Stehtische 80 cm Durchmesser (0 %)
 - 7 Anmietung Faltzelte 3 m x 3 m (0 %)
- o) Nichtberücksichtigte Angebote: –
- p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tarifreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tarifreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: –
Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –

Stadtkämmerei verschiedene Museen im Stadtgebiet – Sicherheitsdienstleistung –

Offenes Verfahren Nr. 20-2021-00025 nach VgV

- 1.1) Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:
Stadt Frankfurt am Main
Stadtkämmerei Zentraleinkauf
Paulsplatz 9
60311 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 47 238
Telefax: 069 / 212 - 30 721
E-Mail: ausschreibungsservice@stadt-frankfurt.de
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- 1.2) Weitere Auskünfte erteilen: siehe 1.1
- 1.4) Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen: elektronisch via www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- 1.5) Die vollständige Veröffentlichung finden Sie unter:
1. www.simap.eu.int
 2. www.vergabe.stadt-frankfurt.de
 3. www.had.de
- 2.1) Vergabenummer: 20-2021-00025
- 2.2) Art des Auftrages
Dienstleistungskategorie
- 2.2) Kurze Beschreibung:
Sicherheitsdienstleistungen sowie weitere Dienstleistungen für neun Museen der Stadt Frankfurt am Main aufgeteilt in drei Lose
- 2.3) Hauptort der Ausführung (Los 1):
Frankfurt am Main
- 2.4) Beschreibung der Beschaffung (Los 1):
Sicherheitsdienstleistungen im Jüdischen Museum
CPV-Referenznummer(n): 79710000-4
- 2.5) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages (Los 1):
01.08.2022 bis 31.07.2027
- 2.3) Hauptort der Ausführung (Los 2):
Frankfurt am Main
- 2.4) Beschreibung der Beschaffung (Los 2):
Sicherheitsdienstleistungen im
- Museum für Moderne Kunst
- Caricatura Museum
- Deutsches Architekturmuseum
- Archäologisches Museum
CPV-Referenznummer(n): 79710000-4
- 2.5) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages (Los 2):
01.08.2022 bis 31.07.2027
- 2.3) Hauptort der Ausführung (Los 3):
Frankfurt am Main



- 2.4) Beschreibung der Beschaffung (Los 3):
Sicherheitsdienstleistungen im
- Historisches Museum
- Museum Angewandte Kunst
- Museum der Weltkulturen
- Institut für Stadtgeschichte
CPV-Referenznummer(n): 79710000-4
- 2.5) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung
des Auftrages (Los 3):
01.08.2022 bis 31.07.2027
- 3.1) Schlusstermin für den Eingang der Angebote:
16.12.2021, 12:00 Uhr
- 3.2) Bedingungen für die Öffnung der Angebote:
16.12.2021
- 3.3) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung
des Auftrages:
01.08.2022 bis 31.07.2027
- 4.1) Zusätzliche Angaben:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu
Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen
Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe-
und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebots-
unterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von
Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl
für den Bieter als auch für jeden einzelnen
Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen
vorzulegen.
- 5.2) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/
Nachprüfungsverfahren:
Vergabekammern des Landes Hessen bei
dem Regierungspräsidium Darmstadt
Wilhelminenstraße 1 - 3
64283 Darmstadt
Telefax: 06 151 / 12 - 5 816
E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de
- Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 GWB unzulässig, soweit
1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens zum Zwecke der Aufhebung des Zuschlages ist außerdem unzulässig, wenn ein wirksamer Zuschlag erteilt wurde (§ 168 Abs. 2 GWB).

Umweltamt verschieden Dienststellen im Stadtgebiet – Grundwasserauswertung und -dokumentation –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 79-2021-00021 nach VOL/A

- a) Auftraggeber (Vergabestelle):
Offizielle Bezeichnung:
Stadt Frankfurt am Main
Umweltamt
Galvanistraße 28
60486 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 39 677
E-Mail: vergabe.umweltamt@stadt-frankfurt.de
- Einreichung der Angebote:
Amt für Bau und Immobilien
Submissionsstelle
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
- b) Art der Vergabe:
Öffentliche Ausschreibung VOL/A
- c) Form, in der Angebote einzureichen sind:
- schriftlich
 - elektronisch in Textform
 - elektronisch mit fortgeschrittener Signatur
 - elektronisch mit qualifizierter Signatur
- d) Bezeichnung des Auftrags:
Grundwasserauswertung und -dokumentation
Deponie Dreieich-Buchschatz und Neugrube
Kramer
- Art und Umfang der Leistung:
Grundwasserauswertung und -dokumentation
Dreieich-Buchschatz und Neugrube Kramer
- Ort der Leistung:
Dienststellen der Stadt Frankfurt am Main
verteilt über das gesamte Stadtgebiet
- NUTS-Code: DE712
- e) Unterteilung in Lose: nein
- f) Nebenangebote:
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:
Beginn: 01.01.2022
Ende: 31.12.2025
- h) Anfordern der
Unterlagen bei: siehe a)

Ort der Einsichtnahme in Vergabeunterlagen:
Umweltamt
Frau Santic
Galvanistraße 28
60486 Frankfurt am Main
E-Mail: vergabe.umweltamt@stadt-frankfurt.de

- i) Ablauf der Angebotsfrist: 18.11.2021, 12:00 Uhr
Bindefrist: 16.12.2021
- j) Sicherheitsleistungen:
siehe Vergabeunterlagen
- k) Zahlungsbedingungen:
unverzüglich, spätestens 30 Kalendertage nach Zugang der prüffähigen Rechnung
- l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung:
siehe Vergabeunterlagen
- m) Kosten der Vergabeunterlagen:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben.
- n) Zuschlagskriterien: niedrigster Preis
- o) Nichtberücksichtigte Angebote: –
- p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tarifreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tarifreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen. Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: –
Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –



An advertisement for the website www.frankfurt.de. It features a close-up photograph of a computer keyboard. Overlaid on the keyboard is the text "Surfen Sie auf unserer Welle!" in a bold, italicized, sans-serif font. Below the keyboard image, the website address "www.frankfurt.de" is printed in a bold, black, sans-serif font. The entire advertisement is enclosed in a thin black border.

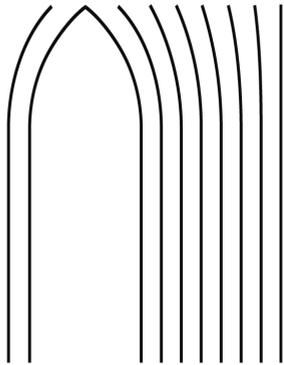
Die Stadtverwaltung Frankfurt am Main gedenkt ehrend ihrer Verstorbenen

Im Dienst verstorben

11.09.2021	Ghellali, Nadia Stadtschulamt 58 Jahre	15.09.2021	Schreiner, Jürgen Ordnungsamt 52 Jahre
13.09.2021	Zivojinovic, Zoran Kita Frankfurt 59 Jahre		

Im Ruhestand verstorben

09.09.2021	Härter, Anna Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main 72 Jahre	19.09.2021	Scheider, Katharina Ordnungsamt 96 Jahre
09.09.2021	Liuzzo, Maddalena Stadtschulamt 86 Jahre	19.09.2021	Weyrich, Friedrich ehem. Hochbauamt 89 Jahre
10.09.2021	Nawatzky, Dieter ehem. Städtische Kliniken Frankfurt am Main - Höchst 87 Jahre	20.09.2021	Braumann, Susanne Stadtschulamt 93 Jahre
11.09.2021	Ernst, Karl Stadtentwässerung Frankfurt am Main 85 Jahre	22.09.2021	Castelhun, Rolf Branddirektion 75 Jahre
11.09.2021	Nigge, Heinz ehem. Hauptamt 86 Jahre	26.09.2021	Golda, Alfred Stadtentwässerung Frankfurt am Main 81 Jahre
15.09.2021	Feigl, Norbert Historisches Museum 72 Jahre	26.09.2021	Sutter, Werner Revisionsamt 73 Jahre
16.09.2021	Derlin, Andreas Ordnungsamt 64 Jahre	27.09.2021	Zeul, Karl Stadtkämmerei 87 Jahre
18.09.2021	Heinrich, Dieter Branddirektion 78 Jahre	28.09.2021	Schönbach, Peter Umweltamt 77 Jahre
18.09.2021	Janssen, Erna Stadtschulamt 81 Jahre	30.09.2021	Junk, Reinhold Branddirektion 86 Jahre
19.09.2021	Andreas, Waltraud Jugend- und Sozialamt 83 Jahre	30.09.2021	Tack, Wilfried ehem. Amt für kommunale Gesamtentwicklung und Stadtplanung 90 Jahre
19.09.2021	Kynast, Michael Amt für Straßenbau und Erschließung 74 Jahre		



INSTITUT FÜR STADTGESCHICHTE IM KARMELITERKLOSTER FRANKFURT AM MAIN

In Ihren Büros und im Aktenkeller haben Sie keinen Platz mehr für Ihre Dokumente und Unterlagen und möchten wissen, wie das Verfahren bei der Aktenaussonderung funktioniert?

Das Hessische Archivgesetz verpflichtet die Stellen der Stadtverwaltung, nicht mehr benötigte Unterlagen dem zuständigen Archiv zur Archivierung anzubieten. Dies gilt nicht nur für Akten, sondern auch für Karten, Pläne, Fotos und digitale Materialien. Das Institut für Stadtgeschichte entscheidet in seiner Funktion als Stadtarchiv, welche dieser Unterlagen dauerhaft und fachgerecht aufzubewahren sind und stellt sie der interessierten Öffentlichkeit zur Verfügung.

Sie möchten Ihre Verwaltungsunterlagen abgeben? Dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf! Wir freuen uns auf Ihre Nachricht!

Institut für Stadtgeschichte:

Münzgasse 9, 60311 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 212 - 33 374

Email: info.amt47@stadt-frankfurt.de

Homepage: <http://www.stadtgeschichte-ffm.de>



Impressum

Herausgeber: Magistrat der Stadt Frankfurt am Main.

Redaktion: Hauptamt und Stadtmarketing, Römerberg 32, 60311 Frankfurt am Main, Susana Pletz, Telefon: 069 / 212 - 35 674, E-Mail: amtsblatt@stadt-frankfurt.de, Internet: www.frankfurt.de. Herstellung, Druck und Abonnementverwaltung: LINUS WITTICH Medien KG, Industriestraße 9 - 11, 36358 Herbstein. Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 104 Euro (inkl. 7 % MwSt.). Einzelbezug: 2 Euro zzgl. 1,45 Euro Versandkosten, über Hauptamt und Stadtmarketing (Adresse siehe Redaktion). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen voraus zum 1. Juli oder 1. Januar jeden Jahres, über Hauptamt und Stadtmarketing. Anschriftenänderung, Reklamation und sonstige Änderung an den Bezieherdaten: über Hauptamt und Stadtmarketing; Neubestellung jederzeit möglich, über Hauptamt und Stadtmarketing. Der Redaktionsschluss für die Veröffentlichungen im Amtsblatt ist jeweils mittwochs 10.00 Uhr. Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

<p>┌</p> <p>(Anschriftenfeld)</p> <p>└</p>	<p>┌</p> <p>Stadt Frankfurt am Main – Hauptamt und Stadtmarketing</p> <p>60021 Frankfurt, Postfach 102121 – 4811 –</p> <p>└</p>
--	---



Inhalt

- Öffentliche Sitzungen der Stadtverordneten Ausschüsse
(Seite 1309 bis 1311)
- Öffentliche Sitzungen der Ortsbeiräte
(Seite 1312 bis 1317)
- Öffentliche Ausschreibungen
(Seite 1318 bis 1329)
- Die Stadtverwaltung Frankfurt am Main gedenkt ehrend ihrer Verstorbenen
(Seite 1330)

